

Inhalt

Die Kraft der Verletzlichkeit <i>Eine Art Prolog von Susanne Maurer</i>	7
Die Einleitungen	10

Grundlegende Texte aus Pädagogik und Sozialer Arbeit

Das Paradox <i>Dialog mit Kathrin Makoru</i>	48
Leibliche Soziale Arbeit als offene Membran <i>Dialog mit Barbara Wolf</i>	61
Die sieben pädagogischen Formen einer Wertschätzung von Vulnerabilität <i>Dialog mit Jörg Zirfas</i>	80
Reflexive Vulnerabilität als Salz für die Wunde <i>Dialog mit Michael Domes</i>	95
Zur Sichtbarmachung von Vulnerabilität von menschlichen und mehr-als-menschlichen Lebewesen <i>Dialog mit Florin Kerle</i>	131
Verletzliche Klassismuskritik als Verunsicherung der Komfortzone <i>Dialog mit Francis Seck</i>	157

Gesellschaft, Popkultur und Antirassismus

Zur Bedeutung des ›heiteren Scheiterns‹ für die reflexive Vulnerabilität <i>Dialog mit Laura Melina Berling (Lina)</i>	184
Von Müdigkeit, Macht und Möglichkeiten <i>Dialog mit Nadia Shehadeh</i>	215
Reflexive Vulnerabilität als Offenheit für das nicht Gelingende <i>Dialog mit Amani Abuzahra</i>	236

Ästhetische Dialoge und darüber hinaus

Reflexive Vulnerabilität als Praxis des Gernhabens und

Antagonist zur Scham

Dialog mit Daniela Dröscher 254

Zur Bedeutung der Verletzlichkeit für das Lebendigsein mit allem

Dialog mit Lann Hornscheidt 274

Das Theater der Unterdrückten als Möglichkeit, sich und seine

Verletzlichkeit mit-zu-teilen

Dialog mit Michael Wrentschur 305

Epilog

oder weiterführende Gedanken 334

Anhang

Quellen 338

Die Autor*innen 347